

Di 12.11.2024, 19.30 Uhr, Haus Münsterberg, Hornsche Str. 38, Detmold

Die Familie Hammerschlag aus Lage.

Vortrag von Pfarrer i.R. Martin Hankemeier

Der Vortrag widmet sich dem Leben der Familie Hammerschlag in Lage, ihrer Ausgrenzung, Vertreibung und Flucht, aber auch den Jahrzehnten nach 1945 und dem schwierigen Weg der Erinnerung.

Veranstalter: Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Lippe e.V.

Mo 18.11.2024 und Di 19.11.2024, 19.30 Uhr,

LWL-Freilichtmuseum Detmold

Dorfgeschichten – Lesung mit Walter Sittler aus dem Roman „titos brille“ von Adriana Altaras

Die Schauspielerin und Regisseurin Adriana Altaras führt ein ganz normales, chaotisches und unorthodoxes Leben in Berlin: Mit zwei fußballbegeisterten Söhnen und einem westfälischen Ehemann, der ihre jüdischen Neurosen stoisch erträgt – bis ihre Eltern sterben und sie eine Wohnung erbt, in der sie bewegendes Briefe und Fotos entdeckt.

Altaras erzählt mit viel Wärme und Witz von ungleichen Schwestern, von einem Vater, der immer ein Held sein wollte, und von einer Mutter voller Energie und Einsamkeit. Aus der turbulenten Familiengeschichte liest der Schauspieler Walter Sittler.

Veranstalter: Literaturbüro OWL | Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Lippe e.V. | LWL-Freilichtmuseum Detmold

Karten unter www.literaturbuero-owl.de

... Wenn nicht anders angegeben, ist der Eintritt frei. ...

Erinnern und Gedenken

Stadtarchiv Detmold, Dr. Bärbel Sunderbrink, Tel. 05231 766 110, stadtarchiv@detmold.de

ERINNERN an den 9. November 1938 UND GEDENKEN

Veranstaltungen
2024

Die 1907 eingeweihte, sehr repräsentative Synagoge an der Lortzingstraße in Detmold wurde in der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 niedergerissen, die Ruinen wurden 1940 abgerissen.



Foto: Stadtarchiv Detmold

DETMOLD
Kulturstadt
im Teutoburger Wald

GESELLSCHAFT FÜR
**CHRISTLICH-JÜDISCHE
ZUSAMMENARBEIT**
IN LIPPE E.V.

ERINNERN an den 9. November 1938 UND GEDENKEN

Samstag, 9. November 2024

17.30 Uhr Zentrale Gedenkfeier

**am Platz der 1938 zerstörten Neuen Synagoge
an der Lortzingstraße und an der Gedenkstätte Exterstraße**

Begrüßung Bürgermeister Frank Hilker

Gedanken zum 9. November von Kathie Wiederkehr, Enkelin des
NS-Opfers Felix Fechenbach

Interreligiöser Impuls der Ökumenischen Jugend

Stiller Gang zur Gedenkstätte Exterstraße

Erinnerung an jüdische Verfolgte aus Detmold

19.30 Uhr, Rathaus Detmold, Marktplatz 5

**„Mojschele majn frajnd“ – Jiddische Lieder & Chassidische
Geschichten interpretiert von Martin Bolliger (Gesang, Gitarre
und Rezitation)**

Veranstalter:

Stadt Detmold. Der Bürgermeister,

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Lippe e.V.,

Evangelische Jugend Lippe und Katholische Jugend Lippe

Veranstaltungen

Di 5.11.2024, 19.30 Uhr, Haus Münsterberg, Hornsche Straße 38, Detmold

„Damals hieß ich Rita – Die Geschichte von Rozette Kats“.

Lesung und Vortrag von der Illustratorin Francis Kaiser

Francis Kaiser erzählt von der Entstehung des Buches und ihrer Arbeit mit der niederländischen Holocaust-Überlebenden Rozette Kats. Sie stellt sich der Frage, was ein Kinderbuch über den Holocaust zeigen darf und muss und welche Lösungen sie gemeinsam mit dem Texter Lutz van Dijk und der Lektorin Karin Gruß gefunden hat.

Bis zum 9.11.2024 sind die Illustrationen im Buchsalon am Schlossplatz zu sehen.

Veranstalter: Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Lippe e.V.

Sa 9.11.2024, 19.30 Uhr, Rathaus Detmold, Marktplatz 5

„Mojschele majn frajnd“ –

Jiddische Lieder & Chassidische Geschichten

interpretiert von Martin Bolliger (Gesang, Gitarre und Rezitation)

Martin Bolliger entführt in die Kultur des osteuropäischen Judentums des 19./20. Jahrhunderts. Jiddisch ist die Alltagssprache der in Mittel- und Osteuropa beheimateten oder von dort stammenden Juden. Die Kultur hat eine über 1000-jährige Geschichte und wurde im Zweiten Weltkrieg beinahe ausgelöscht. Die jiddischen Liebes-, Volks- und Widerstandslieder berühren in ihrer Lebensfreude, Melancholie und Sehnsucht. Die chassidischen Geschichten enthalten einen Schatz an gelebter Weisheit; sie regen zum Schmunzeln und Nachdenken an.

Veranstalter: Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Lippe e.V. / Stadt Detmold